

Theaterstück für die Kleinen

am 19.12.2011

[Gießen](#) | Die vorweihnachtliche Aufführung des Kinder- und Jugendtheaters des Deutsch-Russischen Zentrums erfreute die großen und kleinen Besucher.

Wer am vergangenen Samstag das Wiesecker Bürgerhaus betrat, wählte sich einstweilig in eine Märchenwelt versetzt. Die alljährliche Silvesterfeier der Bildungsstätte „ABWGD“ des Deutsch-Russischen Zentrums „IBSK“ e.V. wurde erstmals durch die Theateraufführung der Schülern bereichert. Im festlich geschmückten Saal traf man auf alle Figuren des russischen Weihnachtsmärchens. Ded Moroz, seine Enkelin Snegurochka und die böse Hexe Baba Yaga hatten eines gemeinsam: ihr jugendliches Alter. Den Höhepunkt des Abends bildete das Theaterstück „Das Eisfensterchen“, das von der Kindertheatergruppe „Domisol'ka“ unter der Leitung von Elena Schulz aufgeführt wurde. Auf der Bühne machte sich das kleine Mädchen Alenka auf die Suche nach dem Weihnachtsmann, um seine Eltern von dessen Existenz zu überzeugen. Gemeinsam mit Snegurochka musste Alenka allerhand Gefahren überwinden und die böse Baba Yaga besiegen, um den Weihnachtsmann schließlich zu finden. Die abwechslungsreiche Inszenierung beinhaltete auch Gesangs- und Tanzeinlagen. Mit ihrer Leistung begeisterten die jungen Schauspieler die großen und kleinen Zuschauer und ernteten viel Applaus. Auch die anwesenden Stadträtin Astrid Eibelshäuser (SPD) und Frau Heidt-Sommer (SPD) fanden die Aufführung sehr gelungen. Nach russischer Tradition folgte nach dem Stück der Reigentanz rund um den Weihnachtsbaum und der vierzehnjährige Weihnachtsmann verteilte Geschenke an die kleinen Besucher, die ihm stolz die vorbereiteten Gedichte vortrugen. Die Vorsitzende des DRZ, Ludmilla Antonov, zeigte sich mit dem Verlauf des Abends zufrieden: „Das, was Sie am heutigen Abend sehen konnten, ist das Resultat von viel Arbeit. Und in erster Linie natürlich die unserer Lehrkräfte. Aber die Teilnehmer und die Zuschauer sind zufrieden und das ist schließlich die Hauptsache!“



